

Fasc ✓

SPD Stadtratsfraktion | Rathaus | 90403 Nürnberg

An den Oberbürgermeister  
der Stadt Nürnberg  
Dr. Ulrich Maly  
Rathaus  
90403 Nürnberg

AFV

<b>OBERBÜRGERMEISTER</b>		
1 2. NOV. 2008 / ..... Nr. ....		
VI	1 Zur Kts.	3 Zur Stellungnahme
	2 z.w.v.	4 Antwort vor Ab- sendung vorlegen
		5 Antwort zur Unter- schrift vorlegen

Kopie: VAG

Nürnberg, 6. November 2008  
Brehm/sto

## Integration neuer S-Bahn-Haltepunkte in das bestehende ÖPNV-Netz

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

in den nächsten Jahren ist mit der Fertigstellung der S-Bahn nach Bamberg zu rechnen. Dadurch ergibt sich auch im Nürnberger Norden eine noch bessere ÖPNV-Erschließung, da die Haltestelle Fürth-Steinach in der Schmalau auch gerade von den Großgrundlächern genutzt werden kann. Der Hauptbahnhof dürfte dadurch schneller zu erreichen sein als bisher. Mit dem Bau der Straßenbahn nach Buch und der eben angesprochenen S-Bahn ergibt sich die Notwendigkeit auch das Busnetz im Knoblauchsland neu zu strukturieren.

Die ÖPNV-Verknüpfungen im Norden zwischen Fürth und Nürnberg sind derzeit eher schlecht. Nach dem Bau der S-Bahn ergäbe sich bei einer entsprechenden Planung allerdings eine Chance für deutliche Verbesserungen.

Die SPD-Stadtratsfraktion hat den derzeitigen Kenntnisstand, dass die Nürnberger Busse zukünftig insbesondere den Halt Fürth-Steinach anfahren werden, die Fürther aber Fürth-Stadeln, um eine S-Bahn Erschließung zu ermöglichen. Damit wird von beiden Städten ein jeweils anderer Punkt als zentrale Umsteigestelle gewählt, was mit einem erheblichen Attraktivitätsverlust für das Busnetz einhergehen könnte.

Die SPD-Stadtratsfraktion beantragt deshalb im Verkehrsausschuss einen

### Bericht

über die Integration der neuen S-Bahn-Haltepunkte in das bestehende ÖPNV-Netz und die Möglichkeiten zur optimalen Erschließung.

Mit freundlichen Grüßen

Gebhard Schönfelder  
Vorsitzender